

## Puri - Orissa

In Puri weilt Vishnu/Krishna als Herr des Universums, Jagannatha. Neben Krishna werden Sein Bruder Balarama und Seine Schwester Subhadra verehrt.

**Mausi Ma** - Mausi Ma bedeutet Tante. Hier wird Ardhasini, die Tante Jagannathas, verehrt.

**Bata Mangala** - Bata Mangala ist die Göttin, die den Gläubigen den Weg zum Tempel weist.

**Swargadwara** - Das Tor (dwara) zum Himmel (swarga), hier steigen die Götter vom Himmel herab, um Jagannatha zu huldigen.

**Sveta Ganga** - Ein Teich, die weiße Ganga. Einmal im Jahr färbt sich für einen kurzen Augenblick das Wasser weiß wie Milch.

**Narasimha Tempel** - Dem Mannlöwe (Narasimha) Avatar Vishnus geweiht. Hier rastete König Indradyumna und verehrte Narasimha. Über König Indradyumna lesen Sie auf meiner Mythenseite unter ‚Weise und Könige‘, über Narasimha unter ‚Die Avatare Vishnus > Die Mythen zu den Avataren‘.

**Indradyumna Sarovar** - Hier vollzog König Indradyumna tausend Pferdeopfer und beschenkte die Priester mit Kühen. Deren Hufe ließen Löcher entstehen, die sie mit ihrem Urin füllten. So entstand ein Teich (Sarovar).

**Atharanala** - Eine Brücke, die auf achtzehn Pfeilern ruht. Sie wurde von König Indradyumna erbaut. Chaitanya betrat Puri über diese Brücke, sein Fußabdruck wird in einem kleinen Tempel verehrt. Über Chaitanya lesen Sie auf meiner Krishna Seite unter ‚Bhakti‘.

**Tota Gopinatha** - Chaitanya fand in einem Garten (Tota) in der Erde eine Statue Krishnas. Er nannte sie Gopinatha, Herr der Gopis. Nach seinem Tod ging er in das Knie der Statue ein.

**Gambhira** - Hier lebte Chaitanya zwölf Jahre in einem kleinen, Gambhira genannten, Raum.

Aus dem Englischen mit freundlicher Genehmigung von holydham.com